

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 195. Mittwoch den 21. August 1861.

Gefunden ein Cigarrenetuis, ein Medaillon, ein Federmesser, ein Paar Fillehandschuhe.

Wiesbaden, den 19. August 1861.

Herzogl. Polizei-Direction.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 19. September l. J., Nachmittags 3 Uhr, lassen Georg Conrad Wolff und die Erben seiner verstorbenen Ehefrau von hier:

1) aus ihrer Hofraithe und dem angrenzenden Garten, belegen in der Schwalbacherstraße neben Reinh. Faust Wittwe und der Faulbach, drei abgetheilte Parzellen und zwar:

a. Abtheilung 1 mit einem Flächengehalt von 11 Rth. 65 Sch.,

b. " 2 " " " " 9 " 45 "

c. " 3 " " " " 8 " 40 "

nebst den darauf erbauten Hintergebäuden und Remisen, sowie

2) vier in der Gemarkung Wiesbaden belegene Grundstücke, als:

zfd. No. Stb.-No. Rth. Sch. Gl.

1. 9584 40 18 3 Acker hinter dem Mühlweg zw. Adam Blum u. Ph. Ant. Blum, gibt 8 fr. 3 hll. Zehntannuität;

2. 9585 49 6 3 Baumstück auf den Rödern zw. Friedr. Werner u. Joh. Phil. Dörr, gibt 10 fr. 3 hll. Zehntannuität;

3. 5660 10 51 1 Acker auf dem Landgraben neben Ant. Hasloch u. Gg. Conr. Wolff u. Nicol. Schön, und

4. 5659 36 74 1 Acker am Dogheimerpfad zw. Georg Conrad Wolff u. Phil. Anton Röll

in dem hiesigen Rathhause zum 2ten Male freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 16. August 1861.

Herzogl. Landoberschultheiserei.  
Westerburg.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 22. d. M., Vormittags 11 Uhr, soll die Velfuhr von 2 1/2 Cubikrathen Pflastersteine von Viebrich hierher öffentlich wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 20. August 1861.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Auszuleihende Gelder.

Bis zum 15. November d. J., auf Verlangen auch früher, sind bei dem Stadtarmentfonds dahier 2500 fl. bis 3000 fl., im Ganzen wie auch getheilt, gegen doppelte gerichtliche Sicherheit auszuleihen.

Wiesbaden, den 19. August 1861.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

Heidenberg 23 ist eine Biege zu verkaufen.



## Notizen.

Heute Mittwoch den 21. August, Nachmittags 3 Uhr,  
Versteigerung der Hofraithe des verstorbenen Wittwers Ferd. Bergmann,  
auf dem Rathhause dahier. (S. Tagbl. 194.)

## Taunus-Eisenbahn.

Von dem 20. d. M. an werden zwischen den diesseitigen Stationen Castelnau, Viebrich und Wiesbaden und den Stationen der Main-Weiser-Bahn Nauheim, Friedberg, Gießen, Marburg, Guntershausen und Kassel direkte Reisebilletts ausgegeben und wird auch etwaiges Gepäck der Reisenden zwischen den genannten Stationen in direkter Einschreibung befördert.

Frankfurt a/M., den 18. August 1861.

Im Auftrag des Verwaltungsraths

Der Direktor **Wernher.**

337

## Walkmühle.

Einem verehrlichen Publikum bringe ich meine Wirthschaft in empfehlende Erinnerung. Größere Gesellschaften, die außergewöhnliche Speisen wünschen, bitte ich, Anzeige zu machen große Burgstraße No. 10. Auch ist daselbst eine Wohnung zu vermieten. **S. Weimar.** 9103

## Ruhrkohlen.

Ofen-, Ziegel- und Schmiedekohlen sind vom Schiff zu beziehen bei  
**Aug. Dorst.** 9104

## Spar-Dampfcochtöpfe.

Diese nach dem bedeutend verbesserten Papinianischen System eingerichteten Töpfe sind jeder Haushaltung angelegentlichst zu empfehlen. Bei großer Feuerungsersparniß kann man in unglaublich kurzer Zeit alle Speisen darin aufs schmackhafteste zubereiten; man kocht z. B. Fleisch in 20 bis 40 Minuten darin vollständig gar und erhält eine kräftige Suppe.

Niederlage bei

9105

**Friedrich Knauer, Neugasse 9.**

## Zeugstiefelchen in allen Größen

sind zu den bekannten billigen Preisen wieder angekommen bei

9006

**Ferd. Miller, Kirchgasse 30.**

## Zu verkaufen

ein fast noch neues, hölzernes Gartengeländer mit eichenen Pfosten circa 160 Fuß lang, Leberberg 2. 9107

Wittwe **Ries**, Heidenberg No. 21, empfiehlt sich im Rohrstuhl-  
flechten und bittet um geneigten Zuspruch. 9108

## Eisenbahnschienen,

15 bis 18 Fuß lang, sind zu verkaufen. Näh. in der Exped. 9109

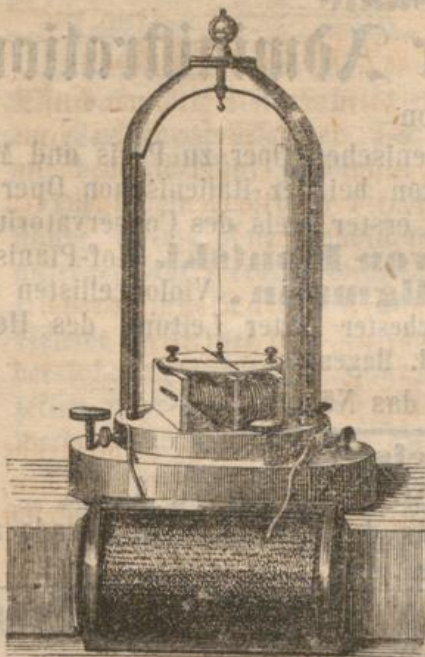
Vier Wandkästche und ein Schwarzkopfkästch, sowie vier Kästchen mit Glasdeckel zum Aufbewahren von Schmetterlingen etc. sind zu verkaufen Heidenberg 18, erster Stock. 9110

In Auftrag ist eine Partie Champagner, wovon Proben zu Diensten stehen, in kleineren Partien à 57 fr. per Flasche abzugeben. Näheres in der Expedition. 8950



## Patentirte Volta-electrische Metallbürste

von Julius Imme & Comp in Berlin.



Vorzüglichstes Heilmittel gegen Gicht, Rheumatismus, Nervenleiden, Lähmungen, Hämorrhoidalbeschwerden u. u.

Preis der Bürste für ganz Deutschland 7 fl.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden und Umgegend bei

**A. Flocker**, Webergasse 17.

Den Herrn Julius Imme & Co. zu Berlin bin ich zu dem größten Danke verpflichtet, indem ich durch den Gebrauch ihrer patentirten volta-electrischen Metallbürste nach kaum vierzehntägigem Gebrauche von einem jahrelangen Rheumatismus in beiden Schultern schon jetzt vollständig befreit bin.

Diese volta-electrische Metallbürste werde ich stets in Ehren halten, um, sollten Rückfälle eintreten, durch ihren Gebrauch sofort hergestellt zu werden, weshalb ich auch mit vollem Vertrauen sie allen an Rheumatismus Leidenden bestens empfehlen zu können glaube.

C. A. Temme,

Gutsbesitzer u. Schichtmeister a. D.  
zu Weltsleben.

99

## Unser Lager

in  
Tapeten, Rouleaux, Boden- und Möbel-Wachstuch, Bett- und Sopha-Borlagen, Cocusmatten und Manilla-Treppenläufern ist stets auf das reichhaltigste assortirt und empfehle solche zu den billigsten Preisen.

**C. Leyendecker & Comp.,**

7 Burgstraße 7.

269

## Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feinduftenbe Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung, sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 fr.

Fabrik von **A. Moras & Comp.**, Frankgasse 49 in Köln.

Niederlage bei **G. A. Schröder**, Hof-Friseur.

8599

## Cigarren.

Ich bringe hiermit meine abgelagerten Bremer- und Hamburger Cigarren in empfehlende Erinnerung per Mill. zu den billigsten Preisen.

9070

**Wilhelm Thorn**, Kirchgasse 37.



Eine ganz neue elegant gebaute und ausgestattete zweispännige Droschke ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl.

9036



# Cursaal zu Wiesbaden.

463

Freitag den 23. August, Abends 7½ Uhr,  
im grossen Saale

## Siebentes Concert der Administration,

ausgeführt von

Mad. **Cambardi**, prima-dona der italienischen Oper zu Paris und Mailand, Herrn **Monari-Rocca**, Baryton bei der italienischen Oper zu Neapel und London, Fräul. **Hummeler**, erster Preis des Conservatoriums zu Paris (Violine), Herrn Ritter **Anton von Kontski**, Hof-Pianisten S. M. des Königs von Preussen, Herrn **Seligmann**, Violoncellisten aus Paris, und dem hiesigen Hof-Theater-Orchester unter Leitung des Herrn Capellmeisters J. B. Hagen.

Das Programm bringt das Nähere.

### Eintrittspreise:

Reservirte Plätze à 2 fl. — Nichtreservirte à 1 fl.

Billets sind zu haben bei den Portiers des CursaaIs und Abends an der Casse.

In der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,  
Langgasse 27, ist vorrätbig:

## Hendschel's Telegraph

(August).

Preis 36 fr.

Pariser Lingerie in reicher Auswahl angekommen bei  
**G. Ph. Kässberger**, Hoflieferant. 9114

## Nassauischer Kunstverein.

261

Zum Besten der Wittwe des im Jahre 1859 in München verstorbenen Malers G. Flüggen hat der Vorstand des Kunstvereins ausgestellt:

- 1) Portrait einer Fürstin von Professor **L. Knaus** dahier (gemalt 1861),
  - 2) das Vorzimmer eines Fürsten von **G. Flüggen** in München.
- Eintrittspreis zu diesen beiden besonders aufgestellten Bildern 6 fr. à Person.  
Soeben erschien und ist in

**Wilhelm Roth's**  
**Hof-Kunst- und Buchhandlung.**

352

zu haben:

## Staats- und Adresshandbuch

des

**Herzogthums Nassau**

für das Jahr 1861.

Eleg. [cartonirt] Preis 1 fl. 12 fr.





# Taunus-Eisenbahn.

Dampffähre zwischen Castet und Mainz.

Mit Mittwoch den 21. d. M. beginnen die Dampffboote der Taunus-Eisenbahn den Ueberfahrtsdienst zwischen Castet und Mainz resp. zwischen der Landungsbrücke der Taunus-Bahn zunächst der Schiffbrücke zu Castet und dem Fischthor zu Mainz.

Die Boote befördern hierbei vorläufig nur Personen und solche Gegenstände, welche ohne Belästigung der Mitfahrenden auf den Deck derselben untergebracht werden können, gegen bestimmte auf den Expeditionsstellen zu ersehende feste Tariffätze, und ist die Abfahrtszeit der Art festgesetzt, daß dieselbe zu Castet nach Ankunft und zu Mainz 15 Minuten vor der Abfahrt der fahrtenplanmäßigen Züge der Taunus-Bahn stattfindet. In den Zwischenzeiten werden außerdem zwischen beiden Ufern so viele Fahrten ausgeführt werden, als es durch das Bedürfnis geboten erscheint.

Man macht weiter hierbei darauf aufmerksam, daß Herr Denis Dehner zu Mainz mit der Agentur des Ueberfahrtsdienstes betraut wurde, und ist derselbe ermächtigt, jede weitere Auskunft zu ertheilen.

Sobald Güter jeder Art und jeden Volumens zur Beförderung ab Mainz angenommen werden können, wird dies weiter bekannt gemacht werden.

Frankfurt, den 18. August 1861.

In Auftrag des Verwaltungsraths  
Der Direktor **Wernher.**

397

Das soeben erschienene

## Staats- und Adresshandbuch für Nassau

wurde an unsere Abonnenten erbeir.

Weitere Exemplare sind stets bei uns vorrätig.

**Buchhandlung von J. J. J. & Hensel.**

Langgasse 43.

1

## Cäcilienverein.

57

Hente Abend präcis 8 Uhr Probe in der Aula.

## Eau de Cologne

des ältesten Distillateurs **Jean Maria Farina**

9111

empfiehlt **F. Thilo**, Langgasse 25.

Eine frische Sendung

## grau melirter Crinolinen

ist angekommen und empfiehlt zu sehr billigen Preisen

**Eduard Kalb**, Langgasse 30.

9112

Dauerhafte Crinolinen, schöne Auswahl Morgenhauben frisch angekommen, sowie alle Arten Kurzwaaren empfiehlt

8969

**Antonie Böhm**, Kirchgasse 10.

56 Ruthen schöner zweiter deutscher Klee am Rettungshaus ist zu verkaufen bei

**Friedrich Güttler.**

9113



## Herbstmäntel & Jacken

habe eine schöne Auswahl in den modernsten Façons und Stoffen zu sehr billigen Preisen erhalten.

9115

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Die feinsten Glace-Handschuhe zu 24 u. 36 fr.

in allen Farben empfiehlt eine große Partie

9116

Ferd. Miller, Kirchgasse 30 und Marktstraße 11.

## Ruhrkohlen.

Ofen-, Schmiede- und Ziegelskohlen, sämtliche Sorten von bester Qualität, können fortwährend direct vom Schiff bezogen werden bei

8800

Günther Klein.

## Ruhrkohlen.

Ofen-, Schmiede- und Ziegelskohlen bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger in Dieblich.

Bestellungen werden bei Herrn Kaufmann E. Hahn am Uhrthurm entgegengenommen.

9002

## Neue Häringe

7361

bei C. Acker.

## Alle Sorten Chocolade

7339

der Compagnie française in Mainz empfiehlt zum Fabrikpreis

Chr. Ritzel Wwe.

## Feinsten Cinnamon

von dem Hof-Lieferanten Caspar Prinz auf der Adolphshöhe zum Fabrikpreis bei

Sch. Philippi.

8948



Heute Abend

Besprechung.

Ein fast noch neuer Glaserker, sowie 3 Glastüren nebst Vorstellläden, sämtlich von Eichenholz, sind billig abzugeben Kranz No. 2. 9118

Für den Preis von 5 fl. ist die „Gartenlaube“ von 2 Jahren, 1859—60 zu verkaufen. Näheres in der Exped. 9119

Ein großes massives Landhaus in einer der schönsten Lagen, nebst massivem Hintergebäude ist zu vermieten oder auch zu verkaufen; dasselbe enthält Parterre 6 Zimmer, Bel-Etage 5 Zimmer, Salon mit Balkon, 2 Mansarden, 6 Dachkammern, Conterrain und gute Keller, großen Garten, Pferdeestall und Remise nebst gutem Quellwasser. Näh. Exped. 9120

Friedrichstraße 22 ist ein gutes Zugpferd nebst Geschirr und Karm zu verkaufen. 9073



# Goldfische,

schöne, sind zu haben in Mainz bei

**W. Meenerbreucker, Umbach.** 9071

Den Herrn Oekonomen diene zur Nachricht, daß auf der Kosterhmühle gegen gute Frucht Brod von sehr guter Qualität und Mehl umgetauscht wird. Auch können dieselben ihre Früchte gemahlen und nach Wunsch von ihrem Mehl Brod gebacken bekommen.

Sodann offerire ich gutes Schwarzmehl per Etr. zu 4 fl. 50 fr.

Klostermühle, den 17. August 1861.

**Thomas Cratz.** 9052

## Gefunden

ein **Salstuch**, welches Geisbergstraße 8 in Empfang genommen werden kann. 9121

Gefunden ein **Fächer**. Abzuholen bei Wittwe Wirsching in Auringen.

Ein schwarzer **Dachshund** ist am 18. verlaufen. Man bittet denselben gegen Belohnung Mühlweg No. 16 abzugeben. 9122

Donnerstag den 15. Nachmittags hat ein Junge von 10—12 Jahren in der Römerbergstraße einem Knaben von 5 Jahren eine neue blaue **Tuch-Kappe** nach Form der Schirmianer vom Kopfe genommen, das Sturmband abgerissen und ist, dieselbe sich aufsetzend, damit fortgelaufen. Die Eltern werden um Rückgabe dieser Kappe Römerberg 30 ersucht. 9123

## Verloren.

Sonntag Abend wurde auf dem Wege von Sonnenberg bis in die Herrnmühlgasse ein **Portemonnaie** mit Gummizug, enthaltend 4 fl. 36 fr., verloren. Der redliche Finder erhält Auskauf in der Exped. d. Bl. 9078

Eine perfekte Kleidermacherin empfiehlt sich im Kleidermachen in und außer dem Hause. Bestellungen werden angenommen Langgasse 16 im Laden. 9124

Ein Mädchen, wünscht im Weißnähen und Ausbessern noch einige Tage besetzt zu haben. Näheres Heidenberg 16. 9080

Bei Bierbrauer Ph. Müller, Nerothal, werden Mädchen angenommen zum Hopfenpflücken. 9125

## Stellen-Gesuche.

Gesucht wird zum 15. September ein Mädchen, welches das feine Weißzeugnähen, Stopfen, Waschen und feine Bügeln gründlich versteht und sich dabei einiger Hausarbeit unterzieht, Paulinenstraße No. 1. 9126

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, auch Hausarbeit versteht, wünscht eine Stelle bei einer stillen Familie oder bei Fremden bis zum 1. October. Näh. Exped. 9127

Ein braves reinliches Dienstmädchen auf Michaeli gesucht Kranz 2. 9128  
Capellenstraße No. 31 im zweiten Stock wird zum nächsten 1. October ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht. Reflectirende müssen gute Zeugnisse aufzuweisen haben. 9129

Louisenstraße No. 31 wird ein Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen und sogleich eintreten kann. 9130

Ein junges anständiges Mädchen, das nähen kann, die Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse hat, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen oder in einer kleinen Haushaltung auf gleich oder Michaeli. Näheres große Burgstraße 2. 9131

Ein Mädchen, welches in der Küche erfahren ist, alle Hausarbeiten versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird in eine kleine Familie auf's Land gesucht. Näh. Exped. 8839



- Ein tüchtiges Küchenmädchen gesucht Langgasse No. 36. 9132
- Ein gebildetes Frauenzimmer aus der französischen Schweiz, welches französisch und deutsch spricht, fein Weißzeug näht, Kleidermachen und Bugarbeit versteht, wünscht sich bei Kinder oder bei einer Herrschaft zu placiren. Näheres in der Exped. 9133
- Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. Schachtstraße 10. 9134
- Eine gesunde Amme sucht Sänftendienst auf gleich. Näh. Exped. 9135
- Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle zu einer stillen Familie. Näh. Oberwebergasse 49. 9136
- Ein starkes Mädchen wird in eine Küche gesucht. Näh. Exped. 9083
- Ein fleißiges Dienstmädchen, welches gleich eintreten kann, wird gesucht. Näheres in der Expedition. 9137
- Ein Mädchen, das schon bei Kindern war, waschen, nähen und bügeln kann, wird auf Michaeli gesucht Dogheimerweg 3. 9087
- Nerostraße 33 eine Stiege hoch wird auf den 1. October oder früher ein Mädchen in Dienst gesucht. 9088

Ein junger Mensch, der eine schöne Hand schreibt und gut rechnet, wird als Lehrling in ein hiesiges Geschäft gesucht. Näh. Exp. 8893

- Dogheimerweg 12 ist die 2te Etage mit geräumigen Mansarden auf den 1. October anderweit zu vermieten. 7426
- Geisbergstraße 16 sind mehrere schön möblirte Zimmer zu vermieten. 9138
- Kapellenstraße 2 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 8168
- Rheinstraße 10 sind 2 elegant möblirte Zimmer, auch getheilt zu vermieten. 8993
- Steingasse No. 2 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8574
- Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. Näheres Exped. 8402
- Ein freundliches Zimmer nebst Cabinet, möblirt, ist billig zu vermieten Marktstraße 24. 8665

## Zu vermieten

- in einem Landhaus in der Nähe des Gursaals 5—6 möblirte Zimmer theilweis sogleich, sämmtlich Anfangs September zu beziehen. Näheres in der Expedition d. Bl. 8939
- Unvorhergesehener Verhältnisse wegen, ist Rheinstraße 13 die Bel-Etage mit allem Zugehör, Pferdestall und Remise, möblirt, auf den Winter oder Jahrweise anderweit zu vergeben, im zweiten Stock sind gleich 3 Zimmer abzugeben. 9140
- Mauergasse 17 können 2 Arbeiter Schlafstelle erhalten. 8778
- Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten Schulgasse No. 6. 9141
- Emserstraße 17 sind 1800 fl. gegen Cession von Steiggelbern bereit. 9142

## Wiesbadener Theater.

Heute Mittwoch. Zum Erstemale: **Betrogene Betrüger.** Original-Lustspiel in 3 Acten von Heinrich Dreher.

## Gold-Course. Frankfurt, 19. August.

Pistolen	9 fl. 37 — 36 fr.	Pistolen Preuss.	9 fl. 56 1/2 — 55 1/2 fr.
Holl. 10 fl. Stücke	9 " 45 — 44 "	Dufaten	5 " 34 — 33 "
20 Fres. Stücke	9 " 22 — 21 "	Engl. Sovereigns	11 " 52 — 48 "

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.